

Ausschreibung Erwin Pröll Doktoratsstipendium 2026

Das „Erwin Pröll Doktoratsstipendium“ ist als Leistungsstipendium mit 10.000 Euro dotiert und fördert abgeschlossene Doktorarbeiten, welche einen erkennbaren Nutzen für den ländlichen Raum stiften.

Förderwürdige Doktorarbeiten müssen folgende Kriterien erfüllen:

- Die Doktorarbeit muss von Studierenden mit Hauptwohnsitz in Niederösterreich (oder mit starkem Bezug zu Niederösterreich) erstellt worden sein.
- Es können nur abgeschlossene und bereits abgegebene Doktorarbeiten ohne Sperrvermerk eingereicht werden.
- Die Doktorarbeit darf nicht älter als drei Jahre sein, wurde also frühestens 2023 approbiert.
- Das Studium, in dessen Rahmen promoviert wurde, muss in Mindeststudienzeit abgeschlossen worden sein.
- Die Arbeit muss ein Thema wissenschaftlich aufarbeiten, das einen erkennbaren Nutzen für den ländlichen Raum stiftet.

Erforderliche Einreichunterlagen:

- Forschungsarbeit in vollständiger Version
- Dissertationsgutachten der jeweiligen Betreuerin/ des jeweiligen Betreuers
- Nachweis des geforderten Promotionserfolgs mittels Promotionsurkunde
- Aussagekräftiger Lebenslauf der/des Antragstellenden
- Kopie eines gültigen amtlichen Lichtbildausweises
- aktuelle Meldebestätigung (Hauptwohnsitz)

Alle Unterlagen in digitaler Form (Format pdf) an info@clubnoe.at

Bewerbungseinreichung: bis spätestens 14. September 2026

Auswahlverfahren

Den Zuschlag erteilt der Beirat des Erwin Pröll Doktoratsstipendium. Nur vollständig und fristgerecht eingereichte Antragsunterlagen werden berücksichtigt. Die Zuerkennung des Stipendiums erfolgt bis Ende 2026. Es besteht kein Rechtsanspruch.

Präsentation, Veröffentlichung

Der Förderwerber stimmt bereits mit erfolgter Einreichung der Verwendung aller personenbezogenen Daten zu.

Mehr Information unter: www.erwin-proell-stipendium.at